



VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Ausgabe 8/1968

November

Handballergebnisse:

Die diesjährige Hallensaison läuft bereits auf vollen Touren. Die Handball-Arteilung leitete es fertig dieses Jahr nicht weniger als 7 Mannschaften ins Gefecht zu schicken und zwar je eine A-Jugend, B-Jugend, C-Jugend, D-Jugend, II. und I. Mannschaft, sowie eine Damenmannschaft.

Recht beachtliche Erfolge hatten inzwischen schon unsere Damen. Bei einem Turnier in Neidenfels gewann die Mannschaft gegen Lingenfeld 6 : 0 und gegen Neidenfels 6 : 1. Sie erreichte damit den 1. Platz und wurde mit einem Erinnerungsteller belohnt.

Für unsere Jugendspieler begann die diesjährige Hallensaison recht frühzeitig. Die aktiven Mannschaften dagegen hatten noch einige Wochen Zeit sich vorzubereiten. Zum Abschluß der Vorbereitungen absolvierte die I. Mannschaft am 30.10.68 in der neuen Schifferstadter Dietrichhalle ein Trainingsspiel gegen die I. aus Haßloch. Man war sich schon im voraus darüber klar, daß das Spiel recht deutlich für Haßloch ausgehen wird. Aber das Ergebnis war ja nicht so wichtig. Wie erwartet endete das Spiel dann auch 20 : 7 für Haßloch.

In der neuen Hallen-Verbandsrunde gab es bisher folgende Ergebnisse:

Spieltag: 12./13.10.68

C-Jugend

Wernersberg - Wörth
Wernersberg - Offenbach
Wernersberg - Ottersheim
alle drei Spiele wurden verloren

B-Jugend

Wernersberg - Wörth 2 : 5 verloren

A-Jugend

Wernersberg - Wörth 11 : 16 verloren
Wernersberg - Ottersheim 11 : 8 gewonnen

Spieltag: 19./20.10.68

D-Jugend

Wernersberg - Annweiler 3 : 5 verloren
Wernersberg - Offenbach 4 : 10 verloren

Damen-Mannschaft

Wernersberg - Speyer 8 : 2 gewonnen
Wernersberg - Neidenfels 16 : 3 gewonnen

Unsere Mädels hatten einen besseren Start erwischen als allgemein erwartet wurde. Wer hätte es schon für möglich gehalten, daß sie gleich ihre ersten Verbandsspiele gewinnen würden?

Spieltag: 27.10.68

B-Jugend

Wernersberg - Lingenfeld II 10 : 1 gewonnen
Wernersberg - Speyer 4 : 9 verloren

Spieltag: 3.11.68

C-Jugend

Wernersberg - Nußdorf
Wernersberg - Landau
die Buben waren tapfere Verlierer

D-Jugend

Vernersberg = Annweiler
Vernersberg = Arzheim

auch bei diesen Spielen mußten sich unsere Jungs geschlagen geben

II. Mannschaft Vernersberg = Nußdorf 5 : 5
Annweiler = Vernersberg 11 : 2 verloren

I. Mannschaft Vernersberg = Nußdorf 11 : 9 gewonnen
Annweiler = Vernersberg 9 : 12 gewonnen

Die Spiele der II. und I. Mannschaft fanden in der neuen Halle zu Schifferstadt statt. Die Mannschaften fuhren, zusammen mit einer stattlichen Anzahl von Zuschauern, mit dem Bus zu diesen Spielen.

Die I. erwischte einen weitaus besseren Start als letztes Jahr. Man konnte zufrieden sein. Auch die Zuschauer dürften auf ihre Kosten gekommen sein. Sie erlebten recht spannungreiche Spiele.

Die nächsten Termine für die aktiven Mannschaften:

17.11.68 in Haßlech Gegner: Landau, Heiligenstein

8.12.68 in Schifferstadt Gegner: Wörth, Godramstein
Annweiler (Rückspiel)

22.12.68 in Schifferstadt Gegner: Kuhardt
Nußdorf (Rückspiel)

Leichtathletik-Sportfest am 6. Oktober 1968 in Dahn

Wegen des schlechten Wetters am 29. September wurde das Sportfest auf den 6. Oktober verlegt. 7 Schüler unseres Vereins beteiligten sich daran und errichteten trotz des etwas kühlen Wetters achtbare Leistungen.

Glückwunsch zur Hochzeit

Das Jahr 1968 ist wirklich ein sehr hochzeitsfreudiges. Woran liegt es, hängt es etwa mit dem "schönen" Wetter zusammen? Jedenfalls verheirstete sich dieses Jahr bereits das dritte Vereinsmitglied. Diesmal war es Albert Scheid, der am 12. Oktober 1968 mit seiner Frau den Bund fürs Leben schloß.

Die Vereinsleitung, besonders auch die Handballer möchten es nicht versäumen dem Paar auch auf diesem Wege nochmals herzlich zu gratulieren. Als Anerkennung wurde ihm vom Verein ein Weinrömer mit Wappen und von den Handballern ein kleines Erinnerungsgeschenk überreicht.

Für die Zukunft hoffen wir, daß ihn seine Frau so weit "auf Trapp" bringt, daß er auch bei den Handballern noch, oder wieder, eingesetzt werden kann.

Herzlichen Glückwunsch unserem Jubilar

Am kommenden Samstag, dem 9. November 1968 feiert unser Gründungs- und Ehrenmitglied Ferdinand Hagenmüller seinen 75. Geburtstag. Die Vereinsleitung wünscht ihm noch viele glückliche Jahre und alles Gute. Wir hoffen, ihm auch noch zu seinem 100-jährigen gratulieren zu können.

Herbstwanderung zum Seehof am 9. November 1968

Auch dieses Jahr lud uns der Sportverein Erlenbach zu seinem Schlachtfest ein. Ein willkommen Anlaß für uns an diesem Tag unsere Herbstwanderung durchzuführen. Alle Mitglieder und Wanderfreunde sind hierzu recht herzlich eingeladen. Der Abmarsch erfolgt um 14,00 Uhr. Sammelpunkt ist die Kapellenstraße (Metzgerei Schuhmacher).

Abends fährt dann um 19,00 Uhr ab der Wirtschaft "Zur Linde" ein Bus um die müden Wanderer - wenn nicht vom Wandern, dann aber inzwischen bestimmt vom Wein - wieder abzuholen. Selbstverständlich können die, die am Nachmittag noch keine Zeit hatten, diese Möglichkeit nutzen.

und mit dem Bus zum Seehof fahren.

Der Sportverein Erlenbach wird dafür sorgen, daß auch diese noch ausreichend satt werden. Die Rückfahrt wird dann voraussichtlich gegen 23,00 Uhr erfolgen.

Sportärztliche Untersuchung am 22. November 1968

Am Freitag, dem 22. November 1968 findet ab 17,00 Uhr in der Turnhalle eine sportärztliche Untersuchung statt. Die Untersuchung ist freiwillig und selbstverständlich kostenlos. Sie wird von Herrn Dr. Niekampf, Landau durchgeführt. Sämtliche Sportler, auch die Schüller, sollten sich möglichst vollzählig daran beteiligen. Die Schüller werden gebeten frühzeitig, also schon um 17,00 Uhr zu kommen. Anschließend, etwa ab 17,30 Uhr sollten sich die Jugend und die Aktiven bereithalten. Damit die Sache reibungslos und zügig über die Bühne geht, wird um Pünktlichkeit gebeten.

Schlachtfest am 23. November 1968 in der Turnhalle

Der TSV hat sich entschlossen dieses Jahr auch mal ein Schlachtfest zu arrangieren. Am Samstag, dem 23. November 1968, ab 18,00 Uhr gibt es in der Turnhalle Welfleisch. Es ist geplant vom Rest anschließend noch hausmacher Wurst zu machen. Ob es zu diesem Rest überhaupt kommt, wird sich noch herausstellen.

Zu diesem Fest sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die gesamten Dorfbewohner recht herzlich eingeladen.